

Leitmarkt Wettbewerb
MobilitätLogistik.NRW (1. Einreichrunde)

Projekt: „Betriebliches Mobilitätsmanagement im Bergischen Städtedreieck – BMMhoch 3“

Projektleitung:

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie (WI) gGmbH

Kontakt:

Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter
Tel.: 0202/2492267

Laufzeit:

15.04.2016 – 14.04.2019

Aktenzeichen:

ML-1-1-003

Verbund:

- Bergische Universität Wuppertal
 - Zentrum für Transformationsforschung und Nachhaltigkeit (TransZent)
- Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH
- Ecolibro GmbH

Projektbeschreibung:

Betriebliches Mobilitätsmanagement (BMM) ist eine Strategie zur effizienten und nachhaltigen Organisation der Verkehre eines Unternehmens und umfasst die Bereiche Fuhrpark, Dienstreisen und MitarbeiterInnen-Mobilität. Mit betrieblichem Mobilitätsmanagement können ökonomische, soziale und ökologische Vorteile für Unternehmen und MitarbeiterInnen, Städte und Quartiere, Umwelt und Gesellschaft erzielt werden und dabei ein Beitrag zu weniger motorisiertem Individualverkehr in den Quartieren, zur Kosteneinsparung und Mitarbeiterzufriedenheit sowie zur CO₂-Reduktion und Ressourceneffizienz geleistet werden. Um eine Breitenwirkung zu erreichen, wird mit dem Projekt ein quartiersbezogener Ansatz für das BMM verfolgt. Dazu sollen in der Pilotregion Bergisches Städtedreieck (Wuppertal-Solingen-Remscheid) unterschiedliche Quartierstypen mit verschiedenen Akteuren (Unternehmen, Einzelhandel, Wohnungswirtschaft, Hochschulen, öffentliche Einrichtungen u.a.) untersucht werden, in denen BMM unter der Nutzung von Synergien umgesetzt werden kann. Interessierte Unternehmen sollen eine kostenlose Basisberatung erhalten, in der gemeinsam mit den Unternehmen ihre Mobilitätssituation, die speziellen Mobilitätsbedürfnisse und mögliche Potenziale für das BMM betriebspezifisch analysiert werden. Gleichzeitig werden zusammen mit lokalen Mobilitätsanbietern akteursübergreifende Maßnahmen im Quartier entwickelt, um Synergien für innovative Mobilitätsoptionen zu schaffen. Die Beratung wird durch den pilothaften Einsatz eines im Projekt entwickelten neuartigen Software-Tools zur individuellen Mobilitätsanalyse und -beratung technisch unterstützt. Weiterhin werden im Rahmen einer umfassenden Begleitforschung die Prozesse und die Wirkungen des betrieblichen Mobilitätsmanagements evaluiert.

Gesamtausgaben: 1.463.499,75 €

Zuwendungssumme: 1.060.821,97 €